Elterninfo SCHULLEITUNG

Nr. 01, Schuljahr 2021/22
03.09.2021

Corona-Information

Bitte behalten Sie Ihr Kind bei Symptomen zu Hause.

Die mutierten Coronaviren können sehr unterschiedliche Krankheitssymptome zeigen.
Die häufigsten Symptome sind:

- Symptome einer akuten Atemwegserkrankung (Halsschmerzen, Husten (meist trocken), Kurzatmigkeit, Brustschmerzen)
- Fieber
- Plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns

Zudem sind folgende Symptome möglich:

- Kopfschmerzen
- Allgemeine Schwäche, Unwohlsein
- Muskelschmerzen
- Schnupfen
- Magen-Darm-Symptome (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Bauchschmerzen)
- Hautausschläge

Die Krankheitssymptome sind unterschiedlich stark, sie können auch nur leicht sein.
Bitte nehmen Sie bei Covid-Verdacht Kontakt mit Ihrer Hausärztin/Ihrem Hausarzt auf und informieren Sie umgehend die Lehrpersonen.

Schulentwicklung

Unser ProPäda-Leitsatz für das SJ 21/22 lautet: *Unsere Schule entwickelt sich und ihre Qualitäten weiter. Wir nutzen die vorhandenen Ressourcen, bringen unsere Stärken ein, würdigen erbrachte Leistungen und schätzen persönliches Engagement.*

Lehrplan
Im Rahmen der Umsetzung des neuen Lehrplans, treten wir in die letzte Phase ein zum Thema **Beurteilung**. Gemäss dem kantonalen Auftrag an die Schulen des Kantons Thurgau werden ab 1. August 2021 an allen Schulen folgende Zielsetzungen bearbeitet:

- Kantonale Beurteilungsgrundlagen verstehen und anwenden
- Beurteilungskompetenzen der Lehrpersonen erweitern und fördern
- Weiterentwickeln einer abgestimmten Beurteilungskultur

Die kantonale Überprüfung der Zielerreichung erfolgt frühestens ab SJ 2024/25.
Unsere Teams in den Primar- und Sekundarschulen sowie der Kindergärten setzen sich mit den an den Lehrplan angepassten Beurteilungsgrundlagen auseinander und wenden diese in ihrem Unterricht an.
Erste Informationen erhalten Sie an Elternabenden (Flyer vorhanden), in Standortgesprächen und auf der Website des Amtes für Volksschule
https://av.tg.ch/
➪ Stichwörter A-Z ➪ Beurteilung

Dunklere Jahreszeit – Licht schützt
Die Tage werden wieder kürzer. Damit sind Fussgänger und Radfahrer für die anderen Verkehrsteilnehmer weniger gut sichtbar.
Radfahrer sind bei Dunkelheit aufgrund ihrer schmalen Silhouette schlecht wahrnehmbar. Deshalb ist es besonders wichtig, dass Sie die folgenden Hinweise beachten:
Fahrräder müssen bei Dunkelheit mit einem weissen Licht vorne und einem roten Licht hinten beleuchtet sein. Zusätzlich vorgeschrieben sind Reflektoren (vorne weiss, hinten rot) sowie Leuchtpedale.
Sie können – besonders in der Winterzeit – die Sicherheit Ihrer Kinder mit Reflex-Kleidung, wie zum Beispiel Bein-Bänder oder Westen erhöhen.

SCHULLEITUNG PRIMAR: IRENE DE BONI HANSJÖRG AESCHBACHER
SCHULLEITUNG PRIMAR / SEKUNDAR: SASCHA ANGEHRN
SCHULLEITUNG MUSIKSCHULE: KRISTIN HOFMEISTER